

**Pressemitteilung****Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn****Dr. Andreas Archut**

10.12.2007

<http://idw-online.de/de/news239704>Studium und Lehre  
Politik, Recht, Wirtschaft  
überregional**"ZEI Master of European Studies" der Universität Bonn reakkreditiert**

**Der Master of European Studies des Zentrums für Europäische Integrationsforschung (ZEI) der Universität Bonn ist für weitere fünf Jahre mit einem international anerkannten Gütesiegel versehen worden. Es handelt sich dabei um die erste Reakkreditierung eines Master-Programms der Universität Bonn.**

Das Weiterbildungsprogramm steht derzeit in seinem zehnten Studienjahr. Die Akkreditierungsagentur "Foundation for International Business Administration Accreditation" (FIBAA) gab nun mit der Reakkreditierung Grünes Licht für fünf weitere Jahre.

Der Master of European Studies wird in englischer Sprache von internationalen Dozenten gelehrt, unter denen Wissenschaftlern und Praktiker sind. Das Programm ist interdisziplinär angelegt und vermittelt EU-bezogene Kenntnisse aus rechts-, politik- und wirtschaftswissenschaftlicher Sicht. Seit 1998 haben über 200 Studierende aus aller Welt den "ZEI Master"-Titel erworben. Er hat ihnen beachtliche Karrieren in Politik und Wirtschaft, Verwaltung und Medien, Nichtregierungsorganisationen und in der Wissenschaft eröffnet. Seit dem Studienjahr 2007/2008 bietet das ZEI den Master of European Studies in Kooperation mit der Philosophischen Fakultät der Bonner Universität an.

"Wir sind sehr ermutigt und sehen die Reakkreditierung als Ansporn, unsere Ausbildung auf dem hohen Niveau, das das Programm erreicht hat, fortzuführen", sagt ZEI-Direktor Prof. Dr. Ludger Kühnhardt. "Wir leisten mit unserem Weiterbildungsprogramm einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Europakompetenz." Die intensive Evaluierung des Master-Programms habe die Stärken des Weiterbildungsangebots deutlich gemacht, sagte Professor Kühnhardt. Das Programm solle auch weiterhin zu den besten seiner Art in Europa zählen. Dafür habe der Begutachtungsprozess wertvolle Hinweise gegeben.

Kontakt:

Tabea Leibbrand

Kordinatorin des Master Programms

Zentrum für Europäische Integrationsforschung

Universität Bonn

E-Mail: [t.leibbrand@uni-bonn.de](mailto:t.leibbrand@uni-bonn.de)URL zur Pressemitteilung: <http://www.zei.de>